



Alt-Katholisch

Alt-Katholisches Pfarramt
Essen - Oberhausen - Mülheim



Friedenskirche
Alt-Katholisches Pfarramt
Bernestr. 1
D-45127 Essen

Alt-katholisches Pfarramt · Bernestr. 1 · 45127 Essen

Gemeindemitglieder & Freund*innen der Alt-katholischen Gemeinde in Essen/Oberhausen/Mülheim

Essen, 06.07.2020

Rundbrief August-September 2020

Liebe Gemeindemitglieder und Freund*innen,

in diesem Infobrief finden Sie die Termine ab dem 1. August. Wieder bloß für zwei Monate. Eigentlich hatte ich gehofft, bald wieder zum Format des gehefteten, bunten Gemeindebriefes zurückkehren zu können. Aber die jüngsten Nachrichten über die Verbreitung des Corona-Virus lassen mich weiterhin vorsichtiger sein und kurzfristiger in die Zukunft denken. Es bleibt dabei, dass wir wohl noch einer längeren Zeit voll ungewohnte Abläufe entgegenblicken.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie gesund bleiben, dass Sie den Sommer trotz der weiterhin geltenden Einschränkungen ein bisschen genießen können – und dass Sie vielleicht etwas Kraft tanken.

Gottes Segen dazu!

Ihr/Euer Pfarrer
Thilo Corzilius

Rückblick:

Ich bin nun seit einem Jahr Pfarrer hier in Essen. Blicke ich zurück auf dieses erste Jahr, muss ich sagen: Es war eigenartig und es hat alle Beteiligten viel mehr Energie gekostet als gedacht. Der Weggang einer prägenden Person wie Ingo Reimer, die Vakanz, das Füllen der entstandenen Lücken mit Leben... und gerade als wieder Schwung hineinkommt, legt das Coronavirus vieles lahm. Also gilt es durch die Pandemie hindurch zu manövrieren, viele Dinge ständig neu zu erfinden oder zum ersten Mal zu machen, Unsicherheiten auszuhalten, besondere Vorsicht walten zu lassen. Und wenn die Pandemie hoffentlich irgendwann einmal ausklingt, folgt der „Wiederaufbau“ wie Bischof Matthias Ring es nannte.

Seit Pfingsten können wir wieder Gottesdienste feiern. Diese sehen natürlich anders aus als noch zuvor: Mundschutz, Abstände, Listen mit Teilnehmer*innen und so weiter.

Doch wenn ich ein erstes Resümee ziehe, muss ich feststellen: Die Einschränkungen fallen nicht so stark ins Gewicht, wie zunächst befürchtet – sie zerstören jedenfalls nicht die gute Stimmung. Die Erleichterung darüber, endlich wieder gemeinsam Gottesdienst

feiern zu können, überstrahlt bei Weitem manche Unbequemlichkeit

Wir müssen in die Unterkirche ausweichen, die sich bei geringerem Straßenlärm besser belüften lässt als die Friedenskirche. Das hat aber auch den Vorteil einer deutlich besseren Barrierefreiheit. Bei gutem Wetter feiern wir einen Teil des Gottesdienstes im Garten, da an der frischen Luft das Singen erlaubt ist. Auch haben wir uns mittlerweile an einen Modus angenähert, in dem man relativ gefahrlos Kommunion feiern kann. Wir versuchen, Abwechslung in die Gottesdienste einzubringen, indem wir verschiedene gemeinsame Gebete, Austauschrunden, Kreatives ausprobieren. Im Anschluss gibt es oft einen Kirchenkaffee als Videokonferenz. Unterm Strich lässt sich sagen: Die Gemeinde fühlt sich sehr lebendig an – gerade wenn man die besonderen Umstände bedenkt.

Vorschau:

Weit vorausblicken können wir nicht. Wie sich die Pandemie entwickeln wird, lässt sich schwer vorhersagen – wir sind ja üblicherweise keine Fachleute. Alle Lockerungen fühlen sich an wie das Herantasten auf einer sehr dünnen Eisfläche. Und alle hoffen, dass das Eis trägt.

Außer den Gottesdiensten sind weiterhin keine Veranstaltungen möglich, bei denen sich Menschen treffen. Auch innerhalb der alt-katholischen Kirche ist immer noch alles stillgelegt, was Menschen abseits von Gottesdiensten zusammenbringt. Notwendige Konferenzen werden per Videokonferenz abgehalten, Fahrten und andere Veranstaltungen entfallen und es wird verschoben, was sich verschieben lässt – beispielsweise Synoden und Gemeindeversammlungen. In der Hoffnung, dass das alles wieder möglich werden wird, wenn wir für diese Zeit nur genug Selbstdisziplin aufbringen – bis sich ein allgemein vertretbarer Umgang mit der Pandemie eingestellt hat und die Medizin hoffentlich die erforderlichen Fortschritte gemacht hat.

Gottesdienste:

Im Folgenden finden Sie hier noch die Termine für die kommenden Gottesdienste.

Beachten Sie bitte, dass einmal im Monat der Gottesdienst am Samstagabend stattfindet. Die Feier der Kommunion wird vorerst noch nicht der Regelfall sein.

Sonntag	2. August	10:00 Uhr
Samstag (!)	8. August	18:00 Uhr
Sonntag	16. August	10:00 Uhr
Sonntag	23. August	10:00 Uhr
Sonntag	30. August	10:00 Uhr
Samstag (!)	5. September	18:00 Uhr
Sonntag	13. September	10:00 Uhr
Sonntag	20. September	10:00 Uhr
Sonntag	27. September	10:00 Uhr
Sonntag	4. Oktober	10:00 Uhr
Sonntag	11. Oktober	10:00 Uhr
Sonntag	18. Oktober	10:00 Uhr
Samstag (!)	24. Oktober	18:00 Uhr

Bitte denken Sie daran, sich vor dem Gottesdienst anzumelden!

(Per Telefon: 0201 – 95 87 280
oder E-Mail: essen@alt-katholisch.de).

Bitte denken Sie auch daran, dass Sie im Gebäude und den ganzen Gottesdienst über einen Mundschutz tragen müssen. Über Mund und Nase, die ganze Zeit. Das ist unbequem aber bedenken Sie bitte: Menschen, die z.B. in der Pflege arbeiten, tragen diese Schutze bis zu 12 Stunden jeden Tag. Denn nur so schützen Sie andere vor einer möglichen Ansteckung.

Außerdem schützen Sie andere, indem Sie zuhause bleiben, wenn Sie sich erkältet fühlen – selbst, wenn es bloß ganz leicht ist.

Einen Termin für einen digitalen Kirchenkaffee machen wir dann jeweils im Gottesdienst ab.